

„„Leitfaden zur gütlichen Einigung in Diskriminierungskonflikten““

III. Zyklus - Projekt 3

Studierende: Simon Herman & Katharina Schwenzer

Kooperationspartner_in: Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS)

Projekthalt

Was muss bei außergerichtlichen Einigungsverfahren durch die ADS beachtet werden und wie können diese effektiv und zur Zufriedenheit aller Beteiligten gestaltet werden?

Ergebnisse

Ausgangspunkt der Analyse sind die bestehenden gesetzlichen Aufgaben und Befugnisse der ADS. Basierend auf realen Fällen und einer Umfrage unter ehemaligen Beteiligten werden Verbesserungsvorschläge für künftige Einigungsverfahren gemacht und mögliche Anreize zur Teilnahme aufgezeigt. Die Ergebnisse sind ein Wegweiser, der von den Anfängen des Verfahrens bis zu einer möglichen Einigung führt und ein Musterformular für eine gütliche Einigung, in dem Konfliktlösungen vertraglich festgehalten werden können.